

Löns, Hermann: An (1890)

1 Nur vorwärts auf dem Siegeswege,
2 Nur vorwärts ohne Ruh und Rast,
3 Es bleibt dein Lohn, du Wahrheitsstreiter,
4 Daß du doch eine Stufe weiter
5 Vom Menschheitsziel erklettert hast.

6 Wenn Dummheit und Gemeinheit hocken
7 Auch oben auf der Leiter Thron,
8 Nichts soll dich schrecken und verwirren,
9 Laß deine Kugeln pfeifend schwirren
10 Und achte nicht auf Spott und Hohn.

11 Du stehst allein und bist am stärksten
12 Und schaust nicht abwärts ins Gewühl,
13 Und ob sie schimpfen dich und lästern,
14 Neid und Bewunderung sind Schwestern,
15 Kein Dummbescheidner kommt ans Ziel.

16 Wo alles dumpfig und verschlossen
17 Und voll von Staub und Todeskeim,
18 Da öffne du die blinden Fenster,
19 Vertreibe Lüge und Gespenster
20 Und lüfte aus das alte Heim.

21 Schon seh' am Himmelsrand ich zucken
22 Den Wetterstrahl von deinem Ruhm,
23 Zerfeilt sind Eisenstab und Ketten,
24 Auf steht die Tür, du kannst dich retten
25 In freies, schönes Dichtertum.

(Textopus: An. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/57574>)